

Niederschrift
über die Sitzung des Gemeindevwahlausschusses
zur Feststellung des Ergebnisses der Gemeindevwahl

Quickborn , den 22.05.2023

- 1 Zur Feststellung des endgültigen Gesamtergebnisses
der Gemeindevwahl in der Gemeinde*) Bönningstedt

am 14. Mai 2023

trat heute nach ordnungsgemäßer Ladung der Gemeindevwahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1. <u>Dentzin, Volker</u> | als Vorsitzende/Vorsitzender/
stv. Vorsitzende/stv. Vorsitzender |
| 2. <u>Seyboth, Hans-Werner</u> | als Beisitzerin/Beisitzer |
| 3. <u>Fürgut-Scharley, Karoline</u> | als Beisitzerin/Beisitzer |
| 4. <u>Köppl, Ragna</u> | als Beisitzerin/Beisitzer |
| 5. <u>Junghans, Holger</u> | als Beisitzerin/Beisitzer |
| 6. <u>Böckelmann, Ingelore</u> | als Beisitzerin/Beisitzer |
| 7. <u>Böckelmann, Lutz</u> | als Beisitzerin/Beisitzer |
| 8. <u>Spanier, Karl-Heinz</u> | als Beisitzerin/Beisitzer |
| 9. <u>Hüneburg, Robert</u> | als Beisitzerin/Beisitzer |
| (Familienname, Vorname, Wohnort) | |

Ferner waren hinzugezogen:

<u>Leppich, Dagmar</u>	als Schriftführerin/als Schriftführer als Hilfskraft
------------------------	---

Ort, Zeit und Gegenstand der Sitzung waren nach § 2 Absatz 2 Satz 2 in Verbindung mit § 87 der Gemeinde- und Kreiswahlordnung bekannt gemacht worden.

- 2 Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die insgesamt 3 (Anzahl) Wahlniederschriften der Wahlvorstände
für insgesamt 3 (Anzahl) Wahlbezirke der Gemeinde (davon 3 (Anzahl) Wahlvorstände
für 3 (Anzahl) allgemeine Wahlbezirke, 0 (Anzahl) Wahlvorstände für 0 (Anzahl) Sonderwahlbezirke).

- 2.1 Der Wahlausschuss ermittelte, dass die Beschlüsse der Wahlvorstände zu folgenden - keinen¹⁾
Beanstandungen oder Bedenken Anlass gaben:

Der Wahlausschuss traf dazu folgende Entscheidungen:²⁾

Der Wahlausschuss berichtete rechnerische Feststellungen und fehlerhafte Zuordnungen gültig abgegebener Stimmen in der/den Wahl Niederschrift(en):
und vermerkte dies auf der/den betreffenden Wahl Niederschrift(en).²⁾

2.2 Der Wahlausschuss beschloss abweichend von den Entscheidungen des Wahlvorstands über die Gültigkeit von Stimmen im/in den Wahlbezirk(en) _____ und vermerkte dies auf der/den
(nähere Bezeichnung)
betreffenden Wahl Niederschrift(en) sowie auf der Rückseite der betreffenden Stimmzettel.²⁾

3. Aufgrund der nach den Wahl Niederschriften festgestellten Wahlergebnisse in den Wahlbezirken - und unter Berücksichtigung der vom Wahlausschuss getroffenen Entscheidungen und Berichtigungen (Nr. 2)¹⁾ stellte der Wahlausschuss das aus den anliegenden Tabellen I bis III ersichtliche Wahlergebnis in den Wahlkreisen und im Wahlgebiet¹⁾ fest.

Folgende Bewerberinnen und Bewerber sind als unmittelbare Vertreterinnen und Vertreter gewählt worden:

Wahlkreis	Name	Name der Partei/Wählergruppe ⁴⁾
Wahlkreis 01	Kai Fleßner	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 01	Rolf Lammert	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 01	Pitt Neukirchner	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 02	Ahmed El-Wakil	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 02	Andreas Heidorn	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 02	Björn Kass	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 03	Ilse Bartsch	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 03	Max Kommorowski	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Wahlkreis 03	Jan Lüder	Christlich Demokratische Union Deutschlands

4. Bei der anschließenden Berechnung der Stimmen und der Sitze aus den Listen für den Verhältnisausgleich waren folgende Parteien und Wählergruppen zu berücksichtigen, für die Listenwahlvorschläge aufgestellt worden waren:

Namen der am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien und Wählergruppen
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Aufgrund des Ergebnisses in der Tabelle III ergibt sich aus der Tabelle IV die Zuteilung der Sitze aus den Listen.

Danach erhalten Sitze aus den Listen:

Name der Partei/Wählergruppe	Anzahl der Sitze
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	5
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	4

Der Wahlausschuss stellte fest, dass nach dem Ergebnis in der Tabelle III auf die Partei/
Wählergruppe (Name) mehr als die Hälfte der Gesamtzahl der gültigen Stimmen entfallen ist,
sie aber aufgrund des Ergebnisses der Sitzverteilung (Tabelle IV) nicht mehr als die Hälfte der Sitze
erhalten hat. Ihr wird daher ein weiterer Sitz / werden daher (Anzahl) weitere Sitze aus ihrer
Liste zugeteilt.⁴⁾

Der Wahlausschuss stellte weiter fest, dass damit auf die betreffende Partei/Wählergruppe ein Sitz
mehr als die Hälfte der Sitze entfallen ist. Die Gesamtzahl der Sitze in der Vertretung erhöht sich
um die Unterschiedszahl.³⁾

Aufgrund der zugelassenen Listenwahlvorschläge und der in ihnen enthaltenen Reihenfolge der
Bewerberinnen und Bewerber, unter denen die gleichzeitig in den Wahlkreisen gewählten
unmittelbaren Bewerberinnen und Bewerber ausscheiden, verteilen sich die Sitze innerhalb der
Parteien und Wählergruppen wie folgt:

GRÜNE	SPD	
Michael Terrey	Axel Graßmann	
Gabriele Schramm	Frauke Foth	
Hanna Lorenz	Simon Maertzke	
Jürgen Schramm	Guido Hartmann	
Uwe Matern		

Folgende Sitze bleiben leer:
Sitze für

weil die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber auf der Liste nicht ausreichte.³⁾

5. Der Wahlleiter gab in der Sitzung mündlich bekannt

- 5.1 die Namen der in den Wahlkreisen gewählten unmittelbaren Bewerberinnen und Bewerber,
- 5.2 die Namen der aus den Listen gewählten Bewerberinnen und Bewerber,
- 5.3 die Anzahl der unbesetzt gebliebenen Sitze unter Angabe der Parteien und Wählergruppen, auf die sie entfallen.

Er wies darauf hin, dass jede gewählte Bewerberin und jeder gewählte Bewerber die Mitgliedschaft in der Vertretung automatisch nach Ablauf der Frist von einer Woche nach dieser mündlichen Bekanntgabe, jedoch nicht vor Ablauf der Wahlperiode der bisherigen Vertretung, erwerbe, wenn nicht innerhalb der Wochenfrist durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Wahlleiter die Wahl abgelehnt werde. Eine Erklärung unter Vorbehalt gelte als Ablehnung; die Ablehnungserklärung könne nicht widerrufen werden. Bei gewählten Bewerberinnen und Bewerbern, deren berufliche Tätigkeit mit dem Mandat unvereinbar sei, werde nach § 65 GKWO verfahren.

Die Sitzung war öffentlich.

Der Niederschrift sind beigefügt:

Tabelle I: Wahlberechtigte, Wählerinnen und Wähler

Tabelle II: Verteilung der Stimmen auf die unmittelbaren Bewerberinnen und Bewerber

Tabelle III: Verteilung der Stimmen auf die Parteien und Wählergruppen

Tabelle IV: Verteilung der Sitze.

Vorstehende Niederschrift wurde von dem Vorsitzenden, von den Beisitzerinnen und Beisitzern sowie von der Schriftführerin genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der Vorsitzende	Die Beisitzerinnen und Beisitzer
gez. Dentzin	1. gez. Hüneburg
_____	2. gez. R. Köppl
Die Schriftführerin	3. gez. Seyboth
_____	4. gez. J. Böckelmann
_____	5. gez. L. Böckelmann
_____	6. gez. Spanier
_____	7. gez. Fürgut-Scharley
_____	8. gez. Junghans
_____	_____

-
- 1) Nichtzutreffendes entfällt
 - 1) Nichtzutreffendes streichen
 - 2) diesen Absatz streichen, wenn dieses nicht erforderlich war
 - 3) diesen Absatz streichen, wenn der bezeichnete Fall nicht vorgekommen ist
 - 4) bei Wahlvorschlägen von Wahlberechtigten (§ 18 Absatz 1 Nummer 3 GKWG) ist hier „Einzelbewerberin“ oder „Einzelbewerber“ einzusetzen.

Tabelle I
zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses

der Gemeindevwahl in der Gemeinde Bönningstedt *)
am 14. Mai 2023

Wahlberechtigte; Wählerinnen und Wähler

Lfd. Nr.	Wahlbezirk	Wahlberechtigte			Insgesamt (A1 + A2 + A3)	Wählerinnen und Wähler			Insgesamt (B1 + B2a + B2b)	Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen
		laut Wählerverzeichnis ohne „W“ (Wahlschein)	mit „W“ (Wahlschein)	Spervermerk		nach § 18 Absatz 3 GKWO	Urnenwählerinnen und Urnenwähler mit Stimmabgabevermerk im Wählerverzeichnis	Urnenwählerinnen und Urnenwähler mit Wahlschein			
	A 1	A 2	A 3	A	B 1	B 2 a	B 2 b	B	C	D	
Wahlkreis 01											
1	Bönningstedt 001	988	270	0	1.258	489	0	248	737	25	1.939
Wahlkreis 02											
2	Bönningstedt 002	1.116	212	0	1.328	437	0	187	624	13	1.711
Wahlkreis 03											
3	Bönningstedt 003	878	272	0	1.150	413	30	215	658	17	1.770
Summe für das Wahlgebiet Bönningstedt		2.982	754	0	3.736	1.339	30	650	2.019	55	5.420

*) Nichtzutreffendes entfällt.

1) Das Gesamtergebnis des Wahlkreises ist aufzurechnen und in einer besonderen Zeile (möglichst andersfarbig) einzusetzen.

Tabelle II
zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses

der Gemeindewahl in der Gemeinde Bönningstedt *)

am 14. Mai 2023

Verteilung der Stimmen auf die unmittelbaren Bewerberinnen und Bewerber

Die gültigen Stimmen (Tabelle I, Spalte D) verteilen sich wie folgt:
(Die gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind zu unterstreichen).

Name der Bewerberin/des Bewerbers	Name der Partei/Wählergruppe ¹⁾	Anzahl der Stimmen
Wahlkreis 01		
Rolf Lammert	CDU	393
Pitt Neukirchner	CDU	330
Kai Fleßner	CDU	331
Michael Terrey	GRÜNE	182
Petra Gieffers	GRÜNE	163
Anja Ebens	GRÜNE	142
Frauke Foth	SPD	111
Guido Hartmann	SPD	156
Stephan Werner	SPD	131
Summe		1.939
Wahlkreis 02		
Björn Kass	CDU	278
Andreas Heidorn	CDU	270
Ahmed El-Wakil	CDU	228
Hanna Lorenz	GRÜNE	176
Uwe Matern	GRÜNE	165
Margret Peters	GRÜNE	149
Simon Maertzke	SPD	140
Karl-Heinz Franze	SPD	137
Martina Graßmann	SPD	168
Summe		1.711
Wahlkreis 03		
Jan Lüder	CDU	268
Max Kommorowski	CDU	240
Ilse Bartsch	CDU	223
Gabriele Schramm	GRÜNE	218
Jürgen Schramm	GRÜNE	193
Martin Grunert	GRÜNE	186
Axel Graßmann	SPD	152
Sabine Franze	SPD	165
Stefan Wolters	SPD	125
Summe		1.770

¹⁾ Nichtzutreffendes entfällt.

- ¹⁾ Bei Wahlvorschlägen von Wahlberechtigten (§ 18 Absatz 1 Nummer 3 GKWG) ist hier „Einzelbewerberin“ oder „Einzelbewerber“ einzusetzen.
- ²⁾ Diese Überschrift ist je nach Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber und der Wahlkreise zu wiederholen. Die gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind zu unterstreichen.
- ³⁾ Die Anzahl der Stimmen im Wahlkreis ist aufzurechnen und in einer besonderen Zeile (möglichst andersfarbig) einzusetzen.
- ⁴⁾ Die Gesamtzahl der Stimmen muss mit dem Gesamtergebnis des Wahlkreises in Spalte D der Tabelle I übereinstimmen.

**Tabelle III
zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses**

der Gemeindewahl in der Gemeinde Bönningstedt *)
am 14. Mai 2023

Verteilung der Stimmen auf die Parteien und Wählergruppen
Von den gültigen Stimmen entfallen auf:

Wahlkreis		Name der Partei/Wählergruppe				Stimmen insgesamt
Nr.	Name	CDU	GRÜNE	SPD		
Wahlkreis 01						
56005001	Bönningstedt 001	1.054	487	398		1.939
Wahlkreis 02						
56005002	Bönningstedt 002	776	490	445		1.711
Wahlkreis 03						
56005003	Bönningstedt 003	731	597	442		1.770
Summe im Wahlgebiet Bönningstedt		absolut	2.561	1.574	1.285	5.420
		in v. H.	47,3 %	29,0 %	23,7 %	

*) Nichtzurechendes entfällt.

1) Bei Wahlvorschlägen von Wahlberechtigten (§ 18 Absatz 1 Nummer 3 GKWG) ist hier „Einzelbewerberin“ oder „Einzelbewerber“ einzusetzen.

2) Diese Überschrift ist je nach Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber und der Wahlkreise zu wiederholen. Die gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind zu unterstreichen.

3) Die Anzahl der Stimmen im Wahlkreis ist aufzurechnen und in einer besonderen Zeile (möglichst andersfarbig) einzusetzen.

4) Die Gesamtzahl der Stimmen muss mit dem Gesamtergebnis des Wahlkreises in Spalte D der Tabelle I übereinstimmen.

Tabelle IV
zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses

der Gemeindevahl in der Gemeinde Bönningstedt

am 14. Mai 2023

Verteilung der Sitze
1. Verhältnismäßiger Sitzanteil
(§ 10 Abs. 2 GKWG)
Teilungszahlen und Sitzfolge

Partei/Wählergruppe	CDU		GRÜNE		SPD		Teilungszahl	Sitzfolge	Sitzfolge
	Teilungszahl	Sitzfolge	Teilungszahl	Sitzfolge	Teilungszahl	Sitzfolge			
Stimmen absolut		2561		1574		1285			
0,5	5.122,000000	1	3.148,000000	2	2.570,000000	3			
1,5	1.707,333333	4	1.049,333333	5	856,666667	7			
2,5	1.024,400000	6	629,600000	9	514,000000	11			
3,5	731,714286	8	449,714286	13	367,142857	15			
4,5	569,111111	10	349,777778	16	285,555556				
5,5	465,636364	12	286,181818		233,636364				
6,5	394,000000	14	242,153846		197,692308				
7,5	341,466667	17	209,866667		171,333333				
8,5	301,294118	18	185,176471		151,176471				
9,5	269,578947		165,684211		135,263158				
Verhältnismäßiger Sitzanteil		8 (+1)		5		4			

Tabelle IV (Teil 2)
zur Niederschrift über die Feststellung des Ergebnisses

der Gemeindewahl in der Gemeinde Bönningstedt
 am 14. Mai 2023

2. Anzahl der Sitze aus den Listen
 (§ 10 Abs. 3 GKWG)

Partei/Wählergruppe	Name der Partei/Wählergruppe	
	CDU	SPD
Verhältnismäßiger Sitzanteil ⁵⁾	GRÜNE 5	SPD 4
Anzahl der in den Wahlkreisen direkt gewählten Bewerberinnen und Bewerber	9 (ein Mehrsitz)	0
Anzahl der aus den Listen zuzuteilenden Sitze	5	4

⁵⁾ Hier ist der verhältnismäßige Sitzanteil jeder am Verhältnisausgleich teilnehmenden Partei/Wählergruppe aus der Nummer 1 dieser Tabelle, Zeile „Verhältnismäßiger Sitzanteil“, zu übernehmen.